

HEPATITIS A: anti-HAV total Immunitätsabklärung

Indikationen

- Überprüfung nach einer unklaren Hepatitis
- Kontrolle vor einer aktiven Hepatitis A-Impfung
- Impfkontrolle gemäss spezieller Indikation

Epidemiologie

Vorkommen	– Weltweit, insbesondere in den Tropen und Subtropen mit niedrigem Hygienestandard – Drogenumfeld
Übertragung	Fäkal-oral durch kontaminierte Nahrung, Trinkwasser, Schmierinfektion
Seroprävalenz	50–70% bei Drogenabhängigen > 50% bei > 60-jährigen < 20% bei < 50-jährigen < 10% bei < 40-jährigen
Krankheitsverlauf	30–70% symptomatisch bei Erwachsenen, häufig mit protrahiertem Verlauf < 5% symptomatisch bei Kindern

Prophylaxe

Epaxal Berna (Berna)	Grundimmunisierung (Impfschutz 1 Jahr) Auffrischimpfung nach 12 Monaten
Havrix 1440 (SmithKline Beecham)	Grundimmunisierung (Impfschutz 1 Jahr) Auffrischimpfung nach 6–12 Monaten

Impfkontrolle

Der Hepatitis A-Impfstoff erweist sich als hoch immunogen. Die Serokonversionsrate beträgt bereits 1 Monat nach der Grundimmunisierung beinahe 100%.

Eine serologische Kontrolle (anti-HAV total) hat daher folgende Indikationen:

- Überprüfung des Immunstatus nach 3–5 Jahren als Entscheidungskriterium für eine Auffrischimpfung
- Angeborener oder erworbener Antikörpermangel

Methode

Enzymimmunoessay

Probengewinnung

1 ml Serum, Barrier-Tube, rot oder 1 Microtainer

Information

S. Blatter, dipl. Biologin, Abteilungsleiterin Serologie

Dr. rer. nat. A. Kümmel, Leitende Ärztin für Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie

Literatur auf Anfrage